

Das Ruppiner Seenland in der Brandenburgischen Seenplatte

Zahlen, Daten und Fakten



Das Ruppiner Seenland ist eines von 12 Reisegebieten im Land Brandenburg, bestehend aus den Landkreisen Oberhavel (OHV) und dem Ruppiner Teil von Ostprignitz-Ruppin (OPR). Es liegt im Nordwesten Brandenburgs zwischen Berlin und Mecklenburg-Vorpommern. Ursprünglich stand „Ruppin“ für den nach 1147 angelegten deutschen Burgflecken und später als Burg ausgebauten Ort am Nordende des Ruppiner Sees, das heutige Alt Ruppin. Es ist Brandenburgs wasserreichstes Gebiet und gehört zu den größten zusammenhängenden und schönsten Wasserrevieren Deutschlands.

Landschaft

- malerische Seen- und Flusslandschaften, schattige Wälder, saftige Weiden, weite Felder, sanfte Hügel
- Naturpark Stechlin-Ruppiner Land mit seltenen Buchenwäldern und Klarwasserseen
- Tonstichlandschaft bei Zehdenick (mehr als 50 Seen, einst ehemalige Tontagebaue); Rhinluch rund um das Storchendorf Linum (Niedermoorlandschaft), Ruppiner Schweiz (bekannt durch Theodor Fontanes „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“)

Wasser

- 2.000 km Wasserwege (überwiegend miteinander verbunden), mehr als 170 Seen (viele davon Klarwasserseen)
- Rheinsberger, Fürstenberger und Ruppiner Seenkette, Rhinluch, Havelgewässer, Tonstiche
- Paradies zum Baden, Angeln, Tauchen – die Gewässer zählen zu den saubersten Deutschlands
- Führerscheinfreie Bootsreviere für Haus-, Motor- oder Bungalowboot bzw. Floß oder Freecamper
- Kanu-/Kajakwanderungen inkl. Wasserwanderleitsystem und Bett+Kanu-Betrieben
- Ausflugsschiffahrt in Neuruppin, Rheinsberg bzw. Kaffenkahn in Fürstenberg/Havel
- Wellnessangebote zum Beispiel im Resort Mark Brandenburg Neuruppin, im Maritim Hafenhof Rheinsberg, im der Marina Kleinzerlang sowie im Hotel & SPA Sommerfeld
- Besonderheiten: Großer Stechlinsee (68 m tief, Sichttiefen bis zu 10 m), Ruppiner See (mit 14 km längster See Brandenburgs), Rheinsberger Rhin (naturbelassener, mäandrierender Wildwasserbach)

Kultur

- zahlreiche Schlösser an den Ufern der Seen- und Flusslandschaft: Schloss Meseberg am Huwenowsee (Gästehaus der Bundesregierung), Schloss Rheinsberg am Grienericksee (Kammeroper und Musikakademie), Schloss Oranienburg an der Havel (ältestes Barockschloss Brandenburgs)
- preußische Geschichte: Schlösser und Herrenhäuser mit den Landschaftsgärten, Kolonistendörfer, das preußisch-klassizistische Neuruppin
- viele „historische Stadtkerne“: wie unter anderem Gransee, Kremmen, Neuruppin, Rheinsberg
- Persönlichkeiten: Friedrich II., Theodor Fontane, Karl-Friedrich Schinkel, Louise Henriette von Oranien
- Industriekultur: Ziegeleipark Mildenberg, HB-Keramik, Ofen- und Keramikmuseum Velten, mehr als 250 Jahre Keramik in Rheinsberg

Aktiv in der Natur – auf Rad- und Wanderwegen

- fontane.rad – das Original: Fontanes biografische und literarische Spuren auf ca. 300 km erleben
- Radweg Berlin-Kopenhagen: mit Streckenabschnitt im Ruppiner Seenland von 130 km und E-Bike-Ladestationen
- Seen-Kultur-Radweg: Rundradweg, der auf 215 km die gesamte Reiseregion durchzieht
- Havel-Radweg: mit Streckenabschnitt im Ruppiner Seenland von 130 km, meist am Wasser entlang
- Wanderrouten wie Stechlinseewanderweg oder „Von Moor zu Moor“-Erlebnispfad

Barrierefreier Tourismus

- eine von zehn Modellregionen in der Arbeitsgemeinschaft „Leichter Reisen – Barrierefreie Urlaubsziele in Deutschland“
- Seehotel Rheinsberg: größtes komplett barrierefreies Hotel Deutschlands
- rollstuhlgerechter Wald- bzw. Moorerlebnispfad, barrierefreie Hausboote, Ausflugsschiffe, Badestellen sowie Tauchbasen, Stadt- und Museumsführungen für Sehbehinderte

Aktuelle Statistik

Fläche	3.069 km ²	Einwohner ^{*2}	268.995
Service-Q-Betriebe ^{*3}	17	Bett&Bike-Betriebe ^{*3}	50
I-Marke für Tourist-Infos ^{*3}	8	Bett+Kanu-Betriebe ^{*3}	31
Gastliches Ruppiner Seenland ^{*3}	18	DTV-Klassifizierung (FH, FW, PZ) ^{*3}	65
Motorradfreundl. Hotels ^{*3}	2	DTV-BVCD Klassifizierung (Camping) ^{*3}	4
DEHOGA Hotelklassifizierung ^{*3}	16	DEHOGA G-Klassifizierung ^{*3}	2
Besucher gesamt ^{*1}	520.852	Übernachtungen gesamt ^{*1}	1.503.229
Anzahl der geöffneten Betriebe ^{*4}	182	Anzahl der angebotenen Gästebetten ^{*4}	9.135
Kapazitätsauslastung ^{*1}	42,4 %	durchschnittl. Aufenthaltsdauer ^{*1}	2,9 Tage

(*1 Betriebe ab 10 Betten, Stand 31.12.2019, *2 Stand 31.12.2018, *3 Stand 20.10.2019, *4 Jahresschnitt 2019)

V.i.S.d.P. Peter Krause

Tourismusverband Ruppiner Seenland e.V. – Fischbänkenstr. 8 – 16816 Neuruppin

Tel. (0 33 91) 65 96 30 – Fax: (0 33 91) 65 96 32

www.brandenburgischeseenplatte.de, www.ruppiner-reiseland.de – E-Mail: info@ruppiner-reiseland.de